

V0728/18
öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 23.08.2018

Telefon (0841) 3 70 76 95
Telefax (0841) 3 42 25
E-Mail verena.roedl@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	25.10.2018
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	
Finanz- und Personalausschuss	
Stadtrat	

Stadt Begrünung
-Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 23.08.2018-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zu überprüfen, ob geeignete Dachflächen und Fassaden städtischer Gebäude und Gebäude der städtischen Tochtergesellschaften begrünt werden können.
2. Weiterhin prüft die Stadt, ob an private Eigentümer Zuschüsse für die Erneuerung von Fassaden, Höfen und Dachflächen durch Begrünung gewährt werden können.
3. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob Bürgern, die sich dafür entscheiden, ihr Wohneigentum mit der Begrünung von Dachflächen und Fassaden aufzuwerten und damit zu ökologischer Nachhaltigkeit beitragen, die Gebühren für Niederschlagswasser um 50% erlassen werden kann.
4. Ferner sollte geprüft werden, inwieweit bei der Aufstellung von Bebauungsplänen die Begrünung von Fassaden und Dächern festgeschrieben werden kann.

Begründung:

Grün macht unsere Stadt lebensfreundlicher. Ingolstadt ist eine wachsende Stadt, die sich immer weiter durch Bauten verdichtet. Dabei werden Grünflächen versiegelt, jedoch oft keine weiteren Flächen für den ökologischen Ausgleich geschaffen. Durch eine Dach- und Fassadenbegrünung könnten sogar mehr begrünte Flächen entstehen, als vorher.

-2-

Stadtgestaltung mit Begrünungsakzenten ist sinnvoll und besticht darüber hinaus mit zahlreichen ökonomischen und ökologischen Vorteilen:

- Erholungsraum entsteht für Menschen auch mitten im dicht verbauten Stadtgebiet
- Die Altstadt wird durch die Begrünung attraktiver, dadurch entsteht erhöhte Aufenthalts- und Umgebungsqualität
- Gründächer speichern das Regenwasser mit Vorteilen für Umwelt und Budget
- Begrünungs- und Pflanzmaßnahmen wirken sich positiv auf das Mikroklima der Stadt aus und leisten dadurch einen wertvollen Beitrag gegen den Klimawandel
- Die Luftqualität wird durch die Umwandlung des schädlichen Kohlendioxids in Sauerstoff verbessert
- Dach- und Fassadenbegrünung hat lärmdämmende Wirkung
- Überhitzung wird vermieden, da Grünflächen Regenwasser speichern
- Wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen wird geschaffen

Oberstes Ziel ist, die Stadt neben der Verbesserung der Aufenthaltsqualität auch im Hinblick auf den Klimawandel zu "wappnen" und den damit verbundenen klimatischen Veränderungen entgegenzuwirken.

Urbanes Grün wirkt sich auch gesundheitsfördernd für Ingolstadt aus, trägt zu einem attraktiven Stadtbild und einer lebendigen Stadt bei, in der man sich gerne aufhält und wohlfühlt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Manfred Schuhmann, Sprecher Stadtplanungsausschuss, Stadtrat

gez. Robert Bechstädt, Stadtrat

gez. Achim Werner, Fraktionsvorsitzender